

Schausieden im Salzpavillon in Bentlage am Sonntag, 6. April

Wie man an das weiße Gold kommt

RHEINE. Das erste öffentliche Schausieden mit dem Gästeführer Bernhard Borgert bietet der Verein RTV am kommenden Sonntag, 6. April, in Kooperation mit dem Förderverein Saline Gottesgabe an. Beginn ist um 15 Uhr im Salinenpark in Rheine-Bentlage.

Der Förderverein hat dort eine Schausiedepfanne in Betrieb, die die Möglichkeit bietet, das Salzsieden hautnah zu erleben. Nach einem kleinen Rundgang am Gradierwerk und an historischen Siedepfannen vorbei, wird Bernhard Borgert an der Siedepfanne erläutern, dass das Salzsieden nicht ganz so einfach ist, wie es scheint.

Würde das Wasser der in Bentlage gewonnenen Sole ohne Weiteres durch Kochen verdunstet, dann entstünde ein sehr feines Salz. Es bedurfte schon einigen Geschickes, um ein grobes und reines Salz zu gewinnen. Dafür war die Saline Gottesgabe bekannt – und auch der Förderverein bemüht sich jetzt, die



Die Schausiedepfanne des Fördervereins bietet die Möglichkeit, das Salzsieden hautnah zu erleben.

Foto: Manfred Bröker

se hohe Qualität zu erreichen. Nur unter Zugabe von „geheimen Mittelchen“ gelang es den Siedemeistern in früheren Jahrhunderten, die für Pfannensiedesalz so typischen Salzpyramiden zu gewinnen. Die Geheimnisse ihres Fachwissens haben die

Salzsieder ausschließlich vom Vater auf den Sohn weitergegeben.

Treffpunkt ist um 15 Uhr am Infozentrum Dreigiebelhaus im Salinenpark. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr (sieben Euro pro Person, Kin-

Wunschtermin

Führungen im „Bentlager Dreiklang“ sowie zum „Salzsieden“ werden an Wunschterminen für Gruppen von bis zu 20 Personen angeboten. Die Gästeführung dauert jeweils circa 1,5 Stunden und kostet pauschal 60 Euro.

Nähere Infos & weitere Ausflugstipps: RTV, Bahnhofstraße 14, Tel. 0 59 71 - 91 27 894, oder E-Mail an
| dreigiebelhaus
@rheine-tourismus.de

Mehr Informationen gibt es im Internet unter

| www.rheine-tourismus.de

der bis 17 Jahre frei) kann direkt vor Ort entrichtet werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Anfahrt: Der Stadtbus C 12 fährt zum Salinenpark. Tipp für die Pkw-Anfahrt per Navigationssystem: Die Parkplätze befinden sich an der Weihbischof-d'Ahlhaus-Straße.